



Landesmeisterschaft im Turnierschach 2017

Bericht: Gerald Huemer (Landesverband OÖ, Presse & Öffentlichkeitsreferent) und Georg Kreischer (Askö Schach Club Traun 1967)
Fotos: Gerald Huemer und Peter Kranzl (Linz)

Traun: Volksheim St. Martin | Am Freitag, 7. April 2017, startete im Volkshaus Traun/St. Martin parallel zum großen internationalen Meisterturnier die offene oberösterreichische Landesmeisterschaft im Turnierschach. Dieses Turnier wurde in diesem Jahr vom Schachverein Traun 1967 veranstaltet. Überraschender - aber wohlverdienter Turniersieger wurde der Niederösterreicher Pero Dumancic. Die Landesmeister sind Maximilian Mostbauer (Union Ansfelden) und Julia Bernhard (Spg. Steyr).

1. Runde 7.4.2017

Bei der Landesmeisterschaft im Turnierschach gab es mit 66 Teilnehmern eine leichte Steigerung gegenüber den vergangenen Jahren. Erste Überraschungen blieben nicht aus. Schachfreund Helmut Wurdinger remiserte gegen Fritz Haugsberger. Josip Knezevic knöpfte Gernot Gruber auch ein halbes Pünktchen ab. Der Überraschungspreis der Runde geht an die Steyrerin Martina Amritzer, die Ing. Peter Weiß besiegen konnte. Weiß mit weiß entfernte



zwar die gegnerische Dame, doch Martina stand auch ohne diese erfolgreich ihre Frau, indem sie Roß und Reiter - sprich Läufer - tanzen ließ! Die zweite Runde am Samstag, verspricht jedenfalls aufgrund der Auslosung spannende Wettkämpfe.

2. Runde 8.4.2017

Am heutigen Spieltag fanden in der Landesmeisterschaft gleich mehrere Zwergerlaufstände statt. Unser Jugendreferent Wilfried B. Kuran besiegte Martin Schneider nach couragiertem Spiel. Leopold Surtmann hielt ebenso Remis gegen den ehemaligen Landesmeister Peter Freimüller wie Gerhard Steidl gegen Hans-Dieter Wiesner. Große Beachtung verdient ferner auch der klare Sieg der Horschinger Elevin Sarah Seebacher gegen Werner Pfeffer. Ebenfalls überraschend der Sieg des noch elolosen Martin Mayrhofer gegen Simon Alexander - dafür gab es auch als verdienten Lohn einen Überraschungspreis. Einen zweiten Überraschungspreis verlieh die Jury erneut an eine unserer wildgewordenen Steyrer Amazonen! Julia Bernhard trampelte gnadenlos über den erfahrenen Landesligaspieler Pero Dumancic



hinweg! Allerorts gab es derweil spannende Wettkämpfe und so mancher Elofavorit hatte schwer zu kämpfen! Und genau deswegen freuen wir Kiebitze uns auch schon auf morgen.

3. Runde 9.4.2017

Schön langsam beginnen sich die Titelanwärter abzuzeichnen. Natürlich gab es aber auch in dieser Runde kleinere Überraschungen. Josef Berger und Ing. Bernhard Hölzl erreichten jeweils Unent-



schieden gegen stärkere Gegner. Das Remis von Markus Auinger verdient ebenso Lob wie das von Sarah Seebacher, die gegen ihren Herrn Vater Gottfried ein herausgespieltes Remis erreichte! Den Überraschungspreis sicherte sich diesmal Rudolf Steininger dank seinem feinen Sieg gegen Wilhelm Lange. „Berausenswert“ das sicher erkämpfte erste halbe Pünktchen von unserem Turniersenior



Erwin Rauscher gegen Werner Pfeffer! In der 4. Runde krachen die ersten Titelanwärter aufeinander. Hier wird die Farbverteilung bereits sehr, sehr wichtig werden!

heimfavorit Roland Posch ebenso die Grenzen auf wie Hans-Dieter



Wiesner seinem Gegner Stefan Berger. Den Überraschungspreis

gen, bei dem es schon ans Eingemachte geht.

5. Runde 11.4.2017

Hermann Knoll lässt weiterhin nichts anbrennen. Im Verfolgerfeld sah man ebenfalls fast durchwegs Favoritensiege. Nicht erwartet hingegen wurde der Sieg



von Christian Höher gegen Karl Deleja-Hotko und erhielt dafür einen Überraschungspreis! Unser 94-jähriger Methusalem Erwin Rauscher erreichte mittlerweile sein drittes Unentschieden in Folge! Die nächste Runde sieht gleich mehrere Duelle, wo wahrscheinlich die Tagesverfassung den Ausschlag geben kann.



4. Runde 10.4.2017

Das Spitzenspiel endete mit einem knappem Sieg des nervenstärkeren Turnierfavorites IM Hermann

der Runde heimste diesmal Fritz Haugsberger dank seinem Sieg gegen Andreas Stallmann ein. In der 5. Runde folgen nebst dem Spitzenduell Maximilian Mostbauer gegen IM Hermann Knoll einige weitere interessante Begegnun-

6. Runde 12.4.2017

Hermann Knoll weiterhin Herr im Ring. Als seine schärfsten Verfolger bleiben Maximilian Mostbauer und Pero Dumancic auf Tuchfühlung. Letzterer hat in der 7. Runde



Knoll gegen Florian Charaus. Pero Dumancic wiederum zeigte Ge-





die Chance, Knoll zu stoppen. Das Verfolgerfeld wird nach einigen unerwarteten Ergebnissen immer dichter. Den Überraschungspreis der Runde erhält Christoph Binder dank seinem schönen Erfolg gegen Bernhard Hölzl. Aber auch die Siege von Mayrhofer und Knezevic verdienen Lob. In der siebten Runde geht es für einige schon um die letzte realistische Chance auf einen Stockerlplatz, daher kann man sich bereits auf lange, lange Partien einstellen.

7. Runde 13.4.2017

In der Landesmeisterschaft ist nach der 7. Runde wieder alles offen! Hatte Hermann Knoll nicht zuletzt durch seine Routine die eine oder andere Partie für sich entscheiden können, verdarb er seine tolle Führungsposition gegen Pero Dumancic - bereits in Gewinnstellung - durch ein misslungenes, unnötiges Opfer. Damit



konnte so manch bislang ungenannter Geheimfavorit aufschließen, wodurch ein spannendes Wochenende zu erwarten ist. Für die Turnierleiter heißt es somit: länger abwarten und mehr Kaffee trinken!

Überraschungssiege gab es diesmal keine, sieht man vom Sieg von Pero ab, der sehr von seinem unerschöpflichen Optimismus lebt. Ausgezeichnet wird diesmal verdientermaßen Sarah Seebacher,



die Konrad Bräuer ein souveränes Unentschieden abluchsen konnte!

Und was macht unser Schachururopa Erwin Rauscher? Viertes Remis in Folge- und das nach hartem Kampfe!

Abschließend noch eine kleine - wahre! Anekdote:

Zum 90er, vor vier Jahren, fand ein kleines Jubiläumsturnier für Erwin statt. Der Schiedsrichter

regte an, in zehn Jahren wieder eines durchzuführen, worauf unser Erwin mit verschmitzten Lächeln meinte: „Wannst das erlebst.“

8. Runde 14.4.2017

Aus dem Titelrennen ist wohl IM Hermann Knoll nach einem unglaublichen Patzer (gegen Gärtnermeister Markus). Was erneut



die Frage aufwirft, ob das Schach spielen neben einer anstrengenden Arbeitswoche der Leistung förderlich ist. Weiterhin voll im Titelrennen und nunmehr alleiniger Tabellenführer ist Pero Dumancic, der sich auch von MostiMax nicht düpiere ließ! Es wird jedenfalls einen dramatischen Schlußtag geben, da mehrere Spieler Kopf an Kopf liegen und angesichts von so vielen Glücksrittereien ist eine Prognose nur spekulativ. Unglaublicher Kampfgeist prägt auch die billigen Ränge! Die Turnierleitung kommt immer öfter früher am Morgen nach Hause, da viele ihre Partien bis zum letzten Elozug vorbildlich auskämpfen. Den Überraschungspreis der Runde musste Turnierleiter Almer schweren Herzens seinem Steyrer Lieblings-Gärtner Markus zuweisen. Ein brisantes Duell fand auch auf den Pensionistenrängen statt: Erwin Rauscher ließ dem 82-jährigen Jungspund Zauner Franz



keine wirkliche Chance - was aber von der Jury auch nicht wirklich als Überraschung akzeptiert werden konnte.

9. Runde 15.4.2017 Sensation durch Pero Dumancic!



schaftungen bei Plazierungen blieben heuer aber weitgehend aus, jedoch waren in den einzelnen Runden durchaus etliche Aufmüpfige am Werke: Christian Höher aus Steyr, Christopher Binder aus Urfahr, Simon Alexander aus Ansfelden, Martin Mayrhofer aus Hörsching, um einige zu nennen.



Die diesjährige Landesmeisterschaft im Turnierschach endete mit dem überraschenden - aber wohlverdienten Sieg von Pero Dumancic! Mit 7,5 Punkten distanzierte er die Konkurrenz deutlich. Er mag zwar da und dort nicht unbedingt glücklos agiert haben, doch hatte er stets seinen unerschütterlichen Optimismus an der Seite, war schier unschlagbar - bis auf eine einzige Partie! Nur unsere Damenchampionin Bernhard Julia trampelte in der zweiten Runde gnadenlos über ihn hinweg. . . Pero Dumancic ist als Stammspieler jedoch in Niederösterreich registriert, daher gilt er zwar als souveräner Turniersieger, doch Landesmeister wurde gemäß den Bestimmungen des LV OÖ. daher der Turnierzweite Maximilian Mostbauer von Union Ansfelden, welcher im Turnier ungeschlagen blieb! Der Pechvogel der Schlussrunde ist aber zweifellos Hans-Dieter Wiesner, der gegen Pero - bereits den Sieg vor Augen - fehlgriff und sogar noch aus den Preisrängen fiel. Größere Über-

Endstand							
Rg.	SNr		Name	Elo	FED	Verein	Pkt.
1	6		Dumancic Pero	2054	SRB	Sv Amstetten	7½
2	2		Mostbauer Maximilian	2115	AUT	Union Ansfelden	6½
3	11		Charaus Florian	2035	AUT	Ask Nettingsdorf	6½
4	3		Posch Roland	2108	AUT	Sv Hörsching	6½
5	13		Obran Harald	2009	AUT	Asv Linz	6½
6	12		Wurdinger Helmut	2031	AUT	Sv St. Georgen/Gusen	6½
7	5		Gaertner Markus	2065	AUT	Spg. Vorw./Msv Steyr	6
8	8		Wiesner Hans-Dieter	2053	AUT	Sv Hörsching	6
9	10		Boksinski Jordan	2038	GER	Sv Hörsching	6
10	14		Schwabeneder Alois	1999	AUT	Sv Grieskirchen	6
11	1	IM	Knoll Hermann	2336	AUT	Union Ansfelden	5½
12	17		Berger Stefan Dr.	1955	AUT	Asv Linz	5½
13	16		Kirchmayr Wilhelm DI.	1961	AUT	Sv St. Georgen/Gusen	5½
14	26	Wmk	Bernhard Julia	1818	AUT	Spg. Vorw./Msv Steyr	5½
15	30		Dumancic Stanko	1806	AUT	Sv Urfahr	5½
16	9		Freimueller Peter	2038	AUT	Sv Hörsching	5
17	18		Höbarth Günter Ing.	1930	AUT	Sv Hörsching	5
18	24		Kuran Wilfried Mag.	1852	AUT	Spg. Sauwald	5
19	28		Surtmann Leopold	1810	AUT	Askoe Leonding	5
20	23		Fugger Christian	1880	AUT	Ask Nettingsdorf	5
21	7	MK	Koller Hubert	2053	AUT	Schachklub Mostarrichi	5
22	25		Steidl Gerhard	1823	AUT	Sv St. Georgen/Gusen	5
23	15		Gruber Gernot Ing.	1998	AUT	Sg Vöcklabruck	5
24	29		Hoelzl Bernhard Ing.	1807	AUT	Spg. Vorw./Msv Steyr	5
25	48		Binder Christopher	1632	AUT	Sv Urfahr	5
26	21		Lange Wilhelm Ing.	1891	AUT	Union Ansfelden	5
27	44		Simon Alexander	1660	AUT	Union Ansfelden	5
28	19		Heuschober Walter	1919	AUT	Asv Linz	4½
29	20		Stallmann Andreas	1891	AUT	Sc Ottensheim	4½
30	61		Höher Christian	1461	AUT	Spg. Vorw./Msv Steyr	4½



Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkt.
31	35	Spitzl Robert	1775	AUT	Sc Ottensheim	4½
32	37	Deleja-Hotko Karl Ing.	1757	AUT	Ask St. Valentin	4½
33	47	Knezevic Josip	1632	CRO	Sk Voest Linz	4½
34	51	Auinger Marcel	1578	AUT	Sv Hörsching	4½
35	34	Braeuer Konrad	1779	AUT	Ask St. Valentin	4
36	33	Lachmaier Franz Sen.	1792	AUT	Esv Askö Westbahn Linz	4
37	40	Drießen Frank	1709	GER	Sv Amstetten	4
38	31	Mühlböck Dietmar	1803	AUT	Esv Askö Westbahn Linz	4
39	66	Mayrhofer Martin	0	AUT	Sv Hörsching	4
40	39	Pfeffer Werner	1726	AUT	Askoe Leonding	4
41	46	Schaller Walter	1653	AUT	Union Hartkirchen	4
42	22	Weiss Peter DI.	1884	AUT	Askoe Leonding	4
43	57	Seebacher Sarah	1490	AUT	Sv Hörsching	3½
44	43	Haugberger Fritz	1680	AUT	Sc Region Vöcklatal	3½
45	27	Seebacher Gottfried	1816	AUT	Ask Nettingsdorf	3½
46	41	Auinger Markus	1704	AUT	Sv Hörsching	3½
47	52	Woess Helmut	1572	AUT	Union Hartkirchen	3½
48	38	Grund Erwin	1735	AUT	Linzer Schachverein	3½
49	53	Simon Christopher	1547	AUT	Union Ansfelden	3½
50	55	Rauscher Erwin	1523	AUT	Asv Linz	3½
51	54	Amritzer Martina	1545	AUT	Spg. Vorw./Msv Steyr	3
52	42	Steinger Rudolf Mag.	1700	AUT	Sv Taufkirchen/Trattn.	3
53	65	Sharonova Natalia	1114	RUS	Union Ansfelden	3
54	58	Rauscher Günter	1476	AUT	Sv Amstetten	3
55	49	Danninger Egon	1617	AUT	Askoe Leonding	3
56	56	Weber Karl	1521	AUT	Sc Ottensheim	3
57	62	Reininger Siegfried	1290	AUT	Sv Urfahr	3
58	67	Holzmann Hermann	1524	AUT	Sc Haag/Hausruck	3
59	32	Zwettler Gerald Adam Dr.	1796	AUT	Schach Kultur Wels	2½
60	64	Scheuch René	1166	AUT	Sv Amstetten	2½
61	63	Gabrielyan Eduard	1234	AUT	Ask St. Valentin	2½
62	60	Gruenwald Franz	1379	AUT	Sv Hörsching	2½
63	45	Zauner Franz	1656	AUT	Sv Urfahr	2
64	50	Moeringer Christian Jun.	1601	AUT	Sc Traun 67	2
65	59	Dorninger Reinhard	1451	AUT	Linzer Schachverein	2
66	4	Schneider Martin	2074	AUT	Union Ansfelden	1
67	36	Wegner Peter	1770	AUT	Ask St. Valentin	1



Landesmeister Mostbauer Maximilian



Vize-Landesmeister Charaus Florian



Landesmeisterin Julia Bernhard

Auch unsere Damen traten zwischenzeitlich resolut auf, wurden

im Fortdauer des Turnieres von den Herren der Schöpfung jedoch zurück gedrängt. Das berühmte „Rauscher Duell“ gewann unser

zurück gedrängt. Das berühmte „Rauscher Duell“ gewann unser



Obran Harald

Posch Roland



Endstand Tabelle nach Wertung																
Rg.	SNr		Name	1.Rd.	2.Rd.	3.Rd.	4.Rd.	5.Rd.	6.Rd.	7.Rd.	8.Rd.	9.Rd.	Pkt.	Fide	Rp2EM	
1	6		Dumancic Pero	48w1	14s0	67w1	4 s 1	20w1	9 w1	11s1	2 s ½	8 w1	7½	36	2029	
2	2		Mostbauer Maximilian	35w1	29s1	13w1	7 s ½	11w½	16s1	8 s ½	1 w½	4 w½	6½	36½	2069	
3	11		Charaus Florian	52w1	15s1	14w1	11s0	35w1	7 s ½	10w1	4 s 0	12w1	6½	35	1993	
4	3		Posch Roland	31s1	26w1	12s ½	1 w0	17s ½	22s1	28w1	3 w1	2 s ½	6½	32½	1989	
5	13		Obran Harald	27w1	59s1	11w0	19s ½	24w1	13s1	7 w½	10s ½	16s1	6½	32½	1985	
6	12		Wurdinger Helmut	44s ½	23w1	24s ½	36w½	28s ½	12w½	25s1	17w1	7 w1	6½	29½	1899	
7	5		Gaertner Markus	32s1	20w1	17s1	2 w½	9 s ½	3 w½	5 s ½	11w1	6 s 0	6	35	2020	
8	8		Wiesner Hans-Dieter	40s1	22w½	44s1	12w1	21s1	11s0	2 w½	9 w1	1 s 0	6	34½	2011	
9	10		Boksinski Jordan	46s1	45w1	18s1	16w½	7 w½	1 s 0	20w1	8 s 0	19w1	6	33½	1959	
10	14		Schwabeneder Alois	63s1	24w½	16s0	45w1	36s1	23w1	3 s 0	5 w½	18s1	6	30	1946	
11	1	IM	Knoll Hermann	36s1	28w1	5 s 1	3 w1	2 s ½	8 w1	1 w0	7 s 0	- - -	5½	36½	2058	
12	17		Berger Stefan Dr.	55w1	53s1	4 w½	8 s 0	15w1	6 s ½	21s ½	23w1	3 s 0	5½	31	1957	
13	16		Kirchmayr Wilhelm DI.	25s1	38w1	2 s 0	24w½	46s1	5 w0	18s1	16w½	23s ½	5½	29½	1917	
14	26	Wmk	Bernhard Julia	54s1	1 w1	3 s 0	21w0	44s1	17w0	34s1	20s ½	33w1	5½	27	1827	
15	30		Dumancic Stanko	57s1	3 w0	25s1	17w½	12s0	44w1	23s0	43w1	29s1	5½	26	1827	
16	9		Freimueller Peter	37w1	19s ½	10w1	9 s ½	22w1	2 w0	17s ½	13s ½	5 w0	5	30½	1954	
17	18		Höbarth Günter Ing.	64s1	51w1	7 w0	15s ½	4 w½	14s1	16w½	6 s 0	24w½	5	28½	1881	
18	24		Kuran Wilfried Mag.	56s1	66w1	9 w0	35s0	52w1	37s1	13w0	28s1	10w0	5	28	1822	
19	28		Surtmann Leopold	62s1	16w½	22s ½	5 w½	23s0	46w1	38s1	21w½	9 s 0	5	27½	1916	
20	23		Fugger Christian	50w1	7 s 0	41s1	32w1	1 s 0	31w1	9 s 0	14w½	22s ½	5	27½	1860	
21	7	MK	Koller Hubert	- - -	55s1	48w1	14s1	8 w0	35s1	12w½	19s ½	- - -	5	27½	1852	
22	25		Steidl Gerhard	43w1	8 s ½	19w½	52s1	16s0	4 w0	33w½	37s1	20w½	5	26½	1847	
23	15		Gruber Gernot Ing.	33w½	6 s 0	49w1	30s1	19w1	10s0	15w1	12s0	13w½	5	26	1838	
24	29		Hoelzl Bernhard Ing.	30w1	10s ½	6 w½	13s ½	5 s 0	25w0	44s1	47w1	17s ½	5	25	1826	
25	48		Binder Christopher	13w0	42s1	15w0	67- +	38s ½	24s1	6 w0	35s ½	39w1	5	22½	1768	
26	21		Lange Wilhelm Ing.	49w1	4 s 0	52w0	41s1	37w0	33s0	56w1	51s1	30w1	5	21	1630	
27	44		Simon Alexander	5 s 0	39w0	56w1	61s1	31w0	43s0	53w1	54s1	35w1	5	19	1554	
28	19		Heuschober Walter	34w1	11s0	37w1	59s ½	6 w½	30s1	4 s 0	18w0	31s ½	4½	26	1836	
29	20		Stallmann Andreas	47s1	2 w0	46s ½	44w0	63s1	36w1	- - -	32s1	15w0	4½	23½	1740	
30	61		Höher Christian	24s0	63w1	38s1	23w0	32s1	28w0	31s ½	36w1	26s0	4½	23½	1400	

Erwin gegen den Amstettener Günter souverän. Naja, die Jugend muß halt noch viel lernen. Bei diesem Turnier hat sich aber einmal mehr gezeigt, daß ein Wochenturnier für Berufstätige schwer belastend ist - was so mancher am eigenen Leibe zu spüren bekam. Bei der Siegereverehrung durfte unser Präsident Konsulent Günter Mitterhuemer aber allen für die Teilnahme und den Organisatoren für ihre Bemühungen danken und zufrieden festhalten, daß es keinerlei Probleme für die souveränen Schiedsrichter Günter Almer und Gerald Huemer gab.



Die oberösterreichischen Landesmeister im Turnierschach 2017



Einblicke in Oberösterreichs Schachsport

Rg.	SNr	Name	1.Rd.	2.Rd.	3.Rd.	4.Rd.	5.Rd.	6.Rd.	7.Rd.	8.Rd.	9.Rd.	Pkt.	Fide	Rp2EM	
31	35	Spitzl Robert	4 w 0	49s ½	33w ½	64- +	27s 1	20s 0	30w ½	39s ½	28w ½	4½	21½	1627	
32	37	Deleja-Hotko Karl Ing.	7 w 0	50s 1	66- +	20s 0	30w 0	41s 1	39w ½	29w 0	47s 1	4½	21½	1605	
33	47	Knezevic Josip	23s ½	44w 0	31s ½	38w 0	57s 1	26w 1	22s ½	45w 1	14s 0	4½	20%	1751	
34	51	Auinger Marcel	28s 0	36w 0	60s ½	39w 1	45s 1	38w ½	14w 0	42s ½	48w 1	4½	18½	1733	
35	34	Braeuer Konrad	2 s 0	47w 1	39s 1	18w 1	3 s 0	21w 0	43s ½	25w ½	27s 0	4	23½	1706	
36	33	Lachmaier Franz Sen.	11w 0	34s 1	53w 1	6 s ½	10w 0	29s 0	40w 1	30s 0	42w ½	4	21½	1801	
37	40	Drießen Frank	16s 0	57w 1	28s 0	51w 1	26s 1	18w 0	47s ½	22w 0	38s ½	4	21	1722	
38	31	Mühlböck Dietmar	61w 1	13s 0	30w 0	33s 1	25w ½	34s ½	19w 0	49s ½	37w ½	4	21	1631	
39	66	Mayrhofer Martin	- - -	27s 1	35w 0	34s 0	56w 1	63w 1	32s ½	31w ½	25s 0	4	19½	1350	
40	39	Pfeffer Werner	8 w 0	43s 0	50w ½	49s 1	48w 1	- - -	36s 0	55w ½	54s 1	4	16½	1612	
41	46	Schaller Walter	- - -	61s 1	20w 0	26w 0	54s 1	32w 0	60s ½	46w ½	55s 1	4	16½	1578	
42	22	Weiss Peter DI.	51s 0	25w 0	47s 0	60w ½	55s ½	57w 1	46s 1	34w ½	36s ½	4	14	1540	
43	57	Seebacher Sarah	22s 0	40w 1	45s ½	46w 0	47s ½	27w 1	35w ½	15s 0	- - -	3½	19½	1723	
44	43	Haugberger Fritz	6 w ½	33s 1	8 w 0	29s 1	14w 0	15s 0	24w 0	48s 0	60w 1	3½	19%	1715	
45	27	Seebacher Gottfried	65w 1	9 s 0	43w ½	10s 0	34w 0	50s 1	48w 1	33s 0	- - -	3½	19½	1630	
46	41	Auinger Markus	9 w 0	65s 1	29w ½	43s 1	13w 0	19s 0	42w 0	41s ½	50w ½	3½	19	1643	
47	52	Woess Helmut	29w 0	35s 0	42w 1	48s ½	43w ½	52s 1	37w ½	24s 0	32w 0	3½	18	1717	
48	38	Grund Erwin	1 s 0	62w 1	21s 0	47w ½	40s 0	51w 1	45s 0	44w 1	34s 0	3½	17	1608	
49	53	Simon Christopher	26s 0	31w ½	23s 0	40w 0	58s 1	60w ½	63s 1	38w ½	- - -	3½	15	1646	
50	55	Rauscher Erwin	20s 0	32w 0	40s ½	54w ½	60s ½	45w 0	55s ½	63w 1	46s ½	3½	13	1629	
51	54	Amritzer Martina	42w 1	17s 0	59w 0	37s 0	53w 1	48s 0	52w 1	26w 0	- - -	3	17	1644	
52	42	Steinger Rudolf Mag.	3 s 0	60w 1	26s 1	22w 0	18s 0	47w 0	51s 0	53w 0	- - -	1	3	16	1454
53	65	Sharonova Natalia	- - -	12w 0	36s 0	63w 0	51s 0	62w 1	27s 0	52s 1	- - -	3	15	1124	
54	58	Rauscher Günter	14w 0	67s 0	55w ½	50s ½	41w 0	65s 1	64- +	27w 0	40w 0	3	13½	1471	
55	49	Danninger Egon	12s 0	21w 0	54s ½	- - -	42w ½	61s 1	50w ½	40s ½	41w 0	3	12½	1583	
56	56	Weber Karl	18w 0	- - -	27s 0	62w 1	39s 0	58w 1	26s 0	60w 1	- - -	3	12	1443	
57	62	Reininger Siegfried	15w 0	37s 0	- - -	- - -	1	33w 0	42s 0	58s 1	62w 0	65s 1	3	10	1124
58	67	Holzmann Hermann	- - -	- - -	- - -	65s 1	49w 0	56s 0	57w 0	- - -	1	62s 1	3	9	1369
59	32	Zwettler Gerald Adam Dr.	60s 1	5 w 0	51s 1	28w ½	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2½	19	1650	
60	64	Scheuch René	59w 0	52s 0	34w ½	42s ½	50w ½	49s ½	41w ½	56s 0	44s 0	2½	12½	1242	
61	63	Gabrielyan Eduard	38s 0	41w 0	- - -	1	27w 0	64s 0	55w 0	62s ½	65w 0	63s 1	2½	9½	975
62	60	Gruenwald Franz	19w 0	48s 0	64w 0	56s 0	65w 1	53s 0	61w ½	57s 1	58w 0	2½	8½	1303	
63	45	Zauner Franz	10w 0	30s 0	65w 1	53s 1	29w 0	39s 0	49w 0	50s 0	61w 0	2	13	1296	
64	50	Moeringer Christian Jun.	17w 0	- - -	62s 1	31- -	61w 1	- - -	54- -	- - -	- - -	2	12	1320	
65	59	Dorninger Reinhard	45s 0	46w 0	63s 0	58w 0	62s 0	54w 0	- - -	1	61s 1	57w 0	2	5	1097
66	4	Schneider Martin	67w 1	18s 0	32- -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1	9	1785	
67	36	Wegner Peter	66s 0	54w 1	1 s 0	25- -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1	8	1765	

